

RWE

Vor der Spaltung

[02.12.2015] RWE will die Bereiche erneuerbare Energien, Netze und Vertrieb in einer neuen Gesellschaft bündeln.

Der Energiekonzern RWE folgt dem Beispiel von E.ON (21259+wir berichteten) und will Teile des Unternehmens abspalten. In einer gestern (1. Dezember 2015) veröffentlichten Ad-hoc-Mitteilung heißt es, dass die Geschäftsfelder erneuerbare Energien, Netze und Vertrieb in einer neuen Tochtergesellschaft gebündelt werden sollen. Rund zehn Prozent der Anteile des neuen Unternehmens sollen Ende 2016 im Zuge einer Kapitalerhöhung an der Börse platziert werden. Der RWE-Vorstand will sich so neue Finanzierungs- und zusätzliche Wachstumsmöglichkeiten sichern. Die Pläne müssen noch vom Aufsichtsrat genehmigt werden. Das Gremium wird nach Unternehmensangaben in seiner Sitzung am 11. Dezember 2015 darüber entscheiden.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, RWE,